

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21679
			DK5 DK5-GK	6228 6230
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kattwyk
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	7 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.08.2003
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1557,4584
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Durch Silbergras und Nelken-Haferschmiele geprägter Bereich mit Sandtrockenrasenvegetation in einem ungenutzten Bereich mit magerer Landreitgrasflur. Wegen der extremen Trockenheit waren fast alle Pflanzen abgestorben; außerdem war während der Kartierung Werkpersonal vor seinem Feierabend anwesend.

Mit Acker-Krummhals und Natternkopf kommen noch 2 weitere Rote-Liste-Arten vor. Graugrüner Gänsefuß und Schmalblättriges Greiskraut deuten auf Ruderalisierungstendenz.

Eine Nachkartierung, um genauere Aussagen treffen zu können, wäre wünschenswert. Aufgrund der erfaßten Vegetation und der Standortverhältnisse besteht aber kein Zweifel am Schutz als Trockenerasen nach Hmb NatschG.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TM	Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Hohe Schaar: Tanklager zw Kattwykhafen und Blumensandhafen			
Nachbarnutzung/en	magere ruderale Grasflur auf Tanklager			
Rechtswert (X)	563172	Hochwert (Y)	5928474	
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (137)	Gemarkung	Kattwyk (144)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> x	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21679
		DK5 DK5-GK	6228 6230
		DK5 - Name	Kattwyk
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	7 15
Bearbeitung	PRO	Kartierung	28.08.2003
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1557,4584
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
21679	21673	6228	19	08.10.2010	N	6230	29

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
2470	0	6228_7_280803_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Bebauung Intensivierung der Nutzung oder Pflege

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21679
		DK5 DK5-GK	6228 6230
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kattwyk
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	7 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1557,4584
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Vorkommen seltener Pflanzen
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Offene trockene Sandflächen Heuschrecken Spinnen Laufkäfer Tagfalter
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 keine Angaben - 0

Foto

Fotodatei 6228_7_280803_1.JPG
Bildbeschreibung Das Foto gibt zumindest Aufschluß über die Lage

Fotodatei
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TM
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21679
			DK5 DK5-GK	6228 6230
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kattwyk
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	7 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.08.2003
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1557,4584
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodenart	S - Sand
Bodentyp	YY - Auftragsboden (Auftrag >80cm)
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	eben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32.0.02 - Corynephorretalia canescentis (silbergrasreiche lockere Sandrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	vollsonnig	8,6
Boden	Feuchte	trocken	2,6
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,3
	Reaktion	mäßig sauer	4,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,5
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	0,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Airca caryophylla (Nelken-Haferschmiele)	7	h		-										2	3	V		
Anchusa arvensis (Acker-Krummhals)	7	w		-										3				
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-														
Chenopodium glaucum (Graugrüner Gänsefuß)	7	X		-										2				
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z		-										3		V		
Echium vulgare (Gewöhnlicher Natternkopf)	7	z		-										3		3		
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	X		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-					2	o								
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	X		-					2	o								
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	X		-														
Verbascum spec. (Königskerze)	7	X		-														
														Anzahl Rote Liste Arten		5	3	1
														Anzahl Arten		11		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland